

JÜRGEN PONTO-STIFTUNG 
zur Förderung junger Künstler

1977 gegründet von Igenes Ponto und der Dresdner Bank



PRESSEMITTEILUNG

**F. Wiesel (Hanke Wilsmann und Jost von Harleßem)
ist Preisträger des 2017
von der Jürgen Ponto-Stiftung
vergebenen Ponto Performance Preises**

Frankfurt am Main, 27.3.2017

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum zweiten Mal vergibt die Jürgen Ponto-Stiftung zur Förderung junger Künstler den Ponto Performance Preis. Gewinner des mit 25.000 Euro dotierten Preises sind Hanke Wilsmann und Jost von Harleßem, die beide seit 2011 unter dem Namen F. Wiesel gemeinsame Theaterarbeiten entwickeln. Kooperationspartner ist das Künstlerhaus Mousonturm in Frankfurt.

Die offizielle Preisverleihung findet am 27. April 2017 um 19 Uhr im Künstlerhaus Mousonturm statt. Dabei werden F. Wiesel ihre bisherigen Arbeiten in einer speziell für diesen Anlass entwickelten Rauminszenierung präsentieren.

Begründung der Jury: Hanke Wilsmann und Jost von Harleßem sind beide 1987 geboren. Sie studierten Angewandte Theaterwissenschaft an der Justus-Liebig-Universität in Gießen und arbeiten seit 2011 freischaffend im Raum Frankfurt im Feld des Figuren-, Bild- und Objekttheaters. F. Wiesel hat sich der Erforschung des Zusammenwirkens aller technischen Komponenten des Theaterapparats verschrieben. Ob die Produktions- und Wirkungsmechanismen des Stumm- und Genrefilms (Clareville, 2011), die verstörenden Science-Fiktion-Szenarien von Stanislaw Lem (Zakopane, 2015) oder, aktuell, die Universalansprüche visionärer Architektur (Superquadra, 2017): F. Wiesel erschafft komplexe Modellräume und -welten, um sie Dank eines unerhört spielerischen Zugriffs auf traditionelle und neue Theatertechnologien und Inszenierungstechniken multipel miteinander zu verschränken. Im Fokus des künstlerischen Interesses stehen dabei die mal sublimen, mal spektakulären, in jedem Fall dynamischen Missverhältnisse in Deutungs- und Wirkungsbeziehung von Modell und Bezugsrahmen. Durch den effektvollen Einsatz von Klang, Licht und Video unterziehen F. Wiesel ihre Vorlagen und ihre ästhetischen Kontexte einer Verdichtung, in der ihre utopischen wie dystopischen Dimensionen humorvoll dekonstruiert und zugleich auf unheimliche und beunruhigende Weise neu in Szene gesetzt werden. Im Zusammenspiel mit den ge- und erfundenen Narrativen entstehen so atmosphärisch dichte Performances, die ihr Publikum zusehends in ihr verführerisches Eigenleben zu verstricken verstehen.

Seit 2016 vergibt die Jürgen Ponto-Stiftung den Ponto Performance Preis an junge Einzelkünstler oder Kollektive. Der Preis ist mit 25.000 Euro dotiert und zeichnet jährlich eine herausragende und innovative künstlerische Abschlussposition der Hessischen Theaterakademie HTA aus.

Mit dem Preis soll auch die Produktion eines neuen Stückes motiviert werden, das am Künstlerhaus Mousonturm realisiert und aufgeführt wird. Das besondere Förderinteresse gilt der Autorenleistung im Hinblick auf mehrere Arbeiten und Projekte in all ihren Komponenten: dem spezifischen Zusammenwirken von Akteuren mit weiteren gestalterischen Medien und der Art, wie ein künstlerischer Selbstauftrag verfolgt und öffentlich zum Ausdruck gebracht wird. Der Ponto Performance Preis ermöglicht dadurch jungen Theaterschaffenden die Spielarten des Theaters weiter zu erforschen und über gesellschaftsrelevante Gegenwartsbezüge zu neuen Konzeptionen und Inszenierungsformen zu finden. Über die Auswahl des Preisträgers entscheidet eine Jury.

Der Jury 2017 gehören an: Martina Grohmann, Intendantin des Theater RAMPE Stuttgart, Prof. Hans-Ulrich Becker, Ausbildungsdirektor Regie an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt und Fachkurator Darstellende Künste der Jürgen Ponto-Stiftung, Peter Michalzik, Autor und Theaterkritiker, Dr. Philipp Schulte, Referent der Hessischen Theaterakademie, Matthias Pees, Intendant, und Marcus Droß, Dramaturg, beide Künstlerhaus Mousonturm mit einer gemeinsamen Stimme, sowie die Künstlergruppe FUX als Preisträger des Jahres 2016.

Weitere Informationen und Fotos zum Download finden Sie auf www.mousonturm.de.

Weitere Informationen zur Jürgen Ponto-Stiftung finden Sie auf www.juergen-ponto-stiftung.de

Herzliche Grüße

Gabriele Müller
Leitung PRÖ Künstlerhaus Mousonturm

gabriele.mueller@mousonturm.de
T 069 40 58 95 41